

Ausgewählte (Steiger)wald-Termine vom Freundeskreis Nationalpark Steigerwald und anderen im September 2025

Wir wünschen viel Spaß mit und in der Natur!

- **3. Sept (Mi)** Geführte Wanderung „**Biber in Not**“ um **17.00 Uhr** bei **Ebrach** mit Günther Oltsch. **Treffpunkt: Infobüro Freundeskreis, Brucksteigstr. 21, 96157 Ebrach.** Etliche Quellen speisen einige Teiche im Wald, an denen sich eine Biberfamilie angesiedelt hat. Leider sind die Wasserspender trockengefallen, ob die Nager durchhalten können? Wir werden uns da kundig machen. Der Forstbetrieb Ebrach hat ungewöhnlich bald mit dem „Herbsteinschlag“ begonnen, auch in der Nähe der Biber. Es wurde stark aufgelichtet, der Boden trocknet aus, für die Nager ist Wasser überlebenswichtig, wir werden sehen. Dauer ca. 2 Stunden, Länge 4 km. Veranstalter ist der BUND Naturschutz Bamberg in Kooperation mit dem Freundeskreis Nationalpark Steigerwald.
Nähere Infos: 0151-51 79 76 73.
- **6. Sept (Sa)** Geführte „**Wanderung im Naturschutzgebiet Spitalgrund**“ bei **Prüßberg** (Gemeinde 97513 Michelau). Treffpunkt ist um **14.00 Uhr am Feuerwehrhaus in Prüßberg** im Spitalgrund. Das Gebiet am Oberlauf der Volkach umfasst Wiesen, Auwälder und steile Schluchtwälder. Seine Bäche bieten Platz für reichlich Fische und Krebse. Viele Vögel sind hier heimisch. Unterwegs erläutert Erich Rößner, Landespfleger und Vorsitzender des BN Gerolzhofen, interessante Natur- und Kulturgüter am Wegesrand. Dauer je nach Kondition 2-3 Stunden. Bitte festes Schuhwerk. Veranstalter ist der BN Schweinfurt. Die Teilnahme ist kostenlos, Sie sind herzlich eingeladen mitzuwandern! **Infos: 09382-90 818** oder gerolzhofen@bund-naturschutz.de.
- **17. Sept (Mi)** Geführte Wanderung „**Vom Wotansborn zum Weilersbachtal**“ bei **Fabrikschleichach** um **16.30 Uhr** mit Günther Oltsch. **Treffpunkt: Parkplatz Wotansborn** an der Straße zwischen Fabrikschleichach und Hundelshausen. Das ist ein Klassiker unserer Mittwochswanderungen. Wenn man hier die Artenvielfalt über ein Jahr beobachtet, ist sie schon von einer beachtlichen Intensität. Besonders hervorzuheben ist das zahlreiche Vorkommen der Feuersalamander, die leider von einer eingeschleppten Krankheit (Bsal) bedroht sind. Im Weilersbachtal kämpfen die Eschen ums Überleben, wieder ist ein Pilz die Ursache. Es gibt aber auch tolle Pilze: Seit 2024 hat sich Ästige Stachelbart an zwei Stellen etabliert, der im Herbst eine Augenweide ist. Dauer: 2,5 Stunden, Länge: 4 km. Veranstalter ist der BUND Naturschutz Bamberg in Kooperation mit dem Freundeskreis Nationalpark Steigerwald. **Nähere Infos: 0151-51 79 76 73.**
- **24. Sept (Mi)** „**Unbekannte Speisepilze und Kurioses aus der Pilzwelt - Pilze in Bamberg und Umgebung**“ von **19:30 - 21:30 Uhr** im **Kapitelsaal (1. OG) im Stephanshof, Stephansplatz 5, 96049 Bamberg.** Steinpilze, Maronen und Pfifferlinge locken im Herbst viele Sammler/-innen auf der Suche nach essbaren Pilzen in die Wälder. Doch es gibt noch viel mehr Pilzarten bei uns zu entdecken! Der Bund Naturschutz, Kreisgruppe Bamberg, lädt gemeinsam mit der Pilzschule Bamberg ein zu einer Vortragsreihe über die faszinierende Welt der heimischen Pilze. Andreas Reder, Pilzsachverständiger der

Deutschen Gesellschaft für Mykologie, präsentiert unbekannte Speisepilze, besondere Pilzfunde, kuriose Pilzgeschichten und wichtige Giftpilze, die jede/r Pilzsammle/in kennen muss! Den Abschluss bildet ein Überblick über typische Pilzfunde im Bamberger Raum im jahreszeitlichen Verlauf. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Spenden erwünscht.

- **27. Sept (Sa) Exkursion " Ein Tag im Reich der Pilze"** vom UBIZ von **10:00 - 15:00 Uhr** mit Stefan und Isabell Niclas. **Treffpunkt:** im **UBIZ Oberschleichach**, Pfarrer-Baumann-Str. 17, 97514 Oberaurach. Die Gruppe geht auf einen Ausflug in die vielfältige Welt der Pilze. Gemeinsam wird auf einer Exkursion einiges gesammelt, was am Boden und an Bäumen wächst. Zusammen mit dem Pilzsachverständigen wird anschließend gemeinsam bestimmt. Aber nicht nur Artenkenntnis und der Speisewert sind bei Pilzen spannend. Gemeinsam mit der Pilzcoachin werden die Teilnehmenden dann kreativ und entdecken, was die bunten Gesellen noch so können - schreiben mit Tintling oder Feuermachen wie schon zu Ötzi Zeiten. Auch wie man Pilze zuhause anbauen kann, wird mit Pilzbrut, Dübeln und Totholz gezeigt. Ein spannender Tag im Reich der Pilze! Anmeldeschluss: 21.09.2025. Bitte mitbringen: Festes Schuhwerk, ggf. Korb, Imbiss/Getränke. **Gebühr: 48,00 €** inkl. Materialkosten, Teilnahme bis 14 Jahre frei. **Anmeldung** beim **UmweltBildungsZentrum (UBIZ) Oberschleichach**, Tel: 09529.9222-0, E-Mail: info@ubiz.de.
- **26. Sept (Fr) Exkursion ins Naturwaldreservat Kleinengelein** im Rahmen der „Tagung Naturerbe Buchenwälder“ des BUND Naturschutz von **16:00 Uhr - 19:00 Uhr**. **Treffpunkt: Parkplatz zum Pfad der Artenvielfalt bei Obersteinbach/Rauhenebrach.**
- **27. Sept (Sa) Vortragsveranstaltung „Wald.Boden.Vielfalt.“** im Rahmen der Jährlichen „Tagung Naturerbe Buchenwälder“ von **10.00 - 17.30 Uhr** in der **Remise des Klosterbräu Ebrach**. Buchenmischwälder beheimaten einen enormen Artenreichtum: von Mikroorganismen über Pflanzen, Pilze, Insekten bis zu den Wirbeltieren – etwa 11.000 unterschiedliche Arten leben hier. Davon ist mindestens ein Drittel speziell auf alte Wälder angewiesen. Und auch für den Wald spielen seine Bewohner eine wichtige Rolle für das Gleichgewicht des Ökosystems. Gemeinsam sorgen sie damit u.a. für die Speicherung von sauberem Wasser und von Kohlendioxid, die Bildung von Humus und die Kühlung der Umgebung. Veranstalter ist der BUND Naturschutz.
Anmeldung online: <https://helfen.bund-naturschutz.de/naturerbe-buchenwaelder/>
Nähere Infos: Ulla Reck: Tel. 0176/200 385 23, ulla.reck@bund-naturschutz.de

Programm:

- **10:00 Uhr Begrüßung & Grußworte:** Richard Mergner, Vorsitzender BUND Naturschutz in Bayern e. V. + Grußworte
- **10:30 Uhr Holzbewohnende Pilzarten in alten Buchenmischwäldern,** Dr. Max Zibold, Universität Bayreuth
- **11:15 Uhr Flechten als Bioindikatoren für Naturwälder,** Prof. Dr. Roman Türk, Universität Salzburg
- *12:00 Uhr Mittagspause*
- **13:30 Uhr Die Tierwelt unserer Waldböden: Nahrungsnetze und Einfluss von Waldmanagement,** Prof. Dr. Stefan Scheu, Universität Göttingen

- **14:15 Uhr Amphibien in wilden Wäldern**, Ulrich Meßlinger, Freiberuflicher Diplom-Biologe
 15:00 Uhr Kaffeepause
 - **15:30 Uhr Käfervielfalt in alten Wäldern – ein Problem oder ein Gewinn?**, Hans Mühle, Insektenkundler/Käferexperte
 - **16:15 Uhr Fledermäuse brauchen Naturwaldstrukturen: Über Lebensraum-ansprüche waldbewohnender Fledermausarten**, Dr. Markus Dietz, Institut für Tierökologie und Naturbildung GmbH
 - **17:00 Uhr Résumé & Abschluss**, Dr. Ralf Straußberger, Waldreferent, BUND Naturschutz in Bayern e. V.
- **28. Sept (So) Exkursion „Mit den Rangern in den Naturwald Knetzberge-Böhlgrund Jubiläumstour“** von **11:00 - 17:00 Uhr** mit den Natupark-Rangerinnen Alexander Schneider und Verena Kritikos. **Treffpunkt: Marswaldspielplatz**, zwischen 97478 Zell a.E. und 97514 Oberschleichach, Oberschleichach. Mit dem Ranger-Duo aus dem Steigerwald entdeckt die Gruppe den faszinierenden Naturwald Knetzberge-Böhlgrund und erfährt viel Wissenswertes über das Konzept Naturwald, die Auswirkungen des Klimawandels auf Flora und Fauna sowie den Wasserhaushalt dieses wertvollen Ökosystems. Die Teilnehmenden tauchen ein in die Vielfalt und Dynamik dieses Lebensraums und feiern mit dieser besonderen Tour das 25-jährige Jubiläum der BayernTourNatur. In Kooperation zwischen UBIZ und Naturpark Steigerwald, im Rahmen der BayernTourNatur und der "Erlebniswochen Zukunftsklima". Bitte mit bringen: festes Schuhwerk, Verpflegung und Getränke. Die Veranstaltung ist kostenfrei. **Anmeldung direkt über info@steigerwald-naturpark.de oder Tel. 09161.921523. Anmeldeschluss 23.09.2025.**